

An den

Landrat des Kreises Warendorf
Herrn Dr. Gericke
Waldenburger Str.2
48231 Warendorf

DIE LINKE im Kreistag Warendorf
Klosterstr. 16, 59227 Ahlen
Telefon 0 23 82 – 940 84 61

kreistagsfraktion@dielinke-kreis-waf.de
www.dielinke-kreis-warendorf.de

Ahlen, 17.05.2018

Anfrage zu Sanktionen des Jobcenter Kreis Warendorf

Sehr geehrter Herr Landrat,

952.840 Sanktionen gegen erwerbsfähige Leistungsbezieher verhängte das Jobcenter laut Bericht der Agentur für Arbeit im Jahr 2017. Davon waren 77%, also 733800 Menschen wegen eines Meldeversäumnisses bestraft worden. 98860 Leistungskürzungen erfolgten wegen der Weigerung eine Arbeit oder Weiterbildung anzunehmen oder dessen Abbruch. In 83380 Fällen kam es wegen einer Pflichtverletzung gegen die sogenannte Eingliederungsvereinbarung zu Kürzungen.

Die Fraktion DIE LINKE. im Kreistag Warendorf bittet um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Werden die vom Jobcenter im Kreis Warendorf und anderer Optionskommunen verhängten Sanktionen ebenfalls in der von der Arbeitsagentur geführten Statistik aufgeführt?
2. Wieviele Sanktionen wurden im vergangenen Jahr (2017) insgesamt vom Jobcenter im Kreis Warendorf verhängt?
3. Was waren die Gründe für verhängte Sanktionen und in welcher Höhe waren diese? Auflistung Häufigkeit, Ursache für Kürzung und prozentuale Höhe
4. In wie vielen Fällen waren bei einer Sanktionierung Bedarfsgemeinschaften mit Kindern betroffen?

Mit freundlichen Grüßen

K. Stephan Schulte
(Fraktionsvorsitzender)